

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 22 75
www.so.ch

Medienmitteilung

Zivilschutz-Kompetenzzentrum (ziko) in Klus-Balsthal wird eröffnet

Solothurn, 23. September - In Klus-Balsthal hat Regierungsrätin Esther Gassler - als zuständige Militärdirektorin - nach 15 monatiger Bauzeit das neue und eigenständige Zivilschutz-Kompetenzzentrum (ziko) der Öffentlichkeit vorgestellt. Für die Ausbildung stehen künftig im ziko vier Klassenzimmer und ein allgemeiner Theoriesaal zur Verfügung. Aussenarbeitsplätze mit einem modernen Pionierge-lände bilden zudem einen wichtigen Bestandteil des Konzeptes. Das Zentrum wird bereits im kommenden Jahr zu 90 Prozent ausgelastet sein. Während insgesamt 36 Ausbildungswochen sind um die 5000 Dienstage geplant. Am Wochenende des 3. und 4. Oktober wird die Bevölkerung - im Rahmen der "Tage der offenen Türen" die Gelegenheit haben das Zentrum zwischen 10 und 17 Uhr zu besichtigen.

Esther Gassler zeigte sich sehr erfreut, dass nach über 30 Jahren „Planung“ nun ein kantonales Zivilschutz-Ausbildungszentrum verwirklicht werden konnte. Das Zentrum wird als Verbundsystem Bevölkerungsschutz mit den fünf Partnerorganisationen Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, technische Werke und Zivilschutz funktionieren.

Der Zivilschutz präsentiert sich heute personell kleiner, dafür flexibler, effizienter und viel jünger. Er ist auf die Katastrophen- und Nothilfe ausgerichtet und unterstützt die Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes. Er

kann z.B. mit seinen Pionieren und Betreuern die Feuerwehr unterstützen, mit den Stabsassistenten einen Kommandoposten betreiben, die Polizei bei der Verkehrsregelung unterstützen oder mit der Logistik die Einsatzkräfte unterstützen. Kurz gesagt: Der Zivilschutz ist polyvalenter geworden, gut ausgerüstet und ausgebildet, damit vielseitig einsetzbar – und erst noch in wesentlich kürzerer Zeit verfügbar.

In der Ausbildung der Zivilschützer liegt das Hauptaugenmerk auf dem vermitteln der sicheren, effizienten Handhabung und erfolgreichen Bedienung von Maschinen, Geräten und Werkzeugen sowie Einrichtungen für den Betrieb eines Kommandopostens oder Betreuungs- und Sammelstellen. Die Grundausbildung dauert zehn Arbeitstage.